

PATIENTEN MERKBLATT FÜR AMBULANTE COLOSKOPIE

Abteilung für Innere Medizin - Abteilung für Allgemeinchirurgie

VORBEREITUNG

► Eine Woche vor der Untersuchung:

- >> Keine Ballaststoffe (Vollkornprodukte)
- >> Kein kernhaltiges Obst (Kiwi, Äpfel, u. s. w.)
- >> Kein Mohn
- >> Keine Eisenpräparate

Falls der Patient eine orale Antikoagulation einnimmt („Blutverdünnung“ mit Pradaxa, Xarelto, Eliquis, Lixiana, Marcoumar oder Sintrom), oder Thrombozytenaggregationshemmer (Plavix, Clopidogrel, Brillique) sollte diese pausiert werden. Bitte immer in Rücksprache mit dem Hausarzt bzw. Internisten durchführen. Aspirin (Thrombo-ASS u. ä.) kann weiter eingenommen werden. Bei Patienten mit Niereninsuffizienz Stadium G4 oder höher (d. h. eGFR<30mg/l) bitte stationäre Aufnahme zur Vorbereitung.

► Einen Tag vor der Untersuchung:

- Morgens: leichtes Frühstück
Mittags: klare Suppe + leichtes Mittagessen
17.00 Uhr: 1 Beutel Plenvu mit 500ml Wasser verdünnen und
innerhalb 1 Stunde trinken, zusätzlich mind. 500 ml klare Flüssigkeit

► Am Untersuchungstag:

Ab 5.00 Uhr gleiches Vorgehen wie um 17.00 Uhr des Vortages. Stuhl muss „kamillenteeartig“ aussehen. 1 Stunde vor der Untersuchung keine Flüssigkeitszufuhr und kein Nikotinkonsum.

>> Nach der Untersuchung ist infolge der Medikamentengabe das Lenken eines Kraftfahrzeuges für 24 Stunden nicht erlaubt!

► Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Endoskopie-Team:

Tauernklinikum Zell am See - Endoskopie-Ambulanz: **t** 05 0272-24940 | tkz.endoskopie@tauernklinikum.at

Primar Dr. Raffaele Eigner
Abteilungsvorstand Allgemeinchirurgie

Prim. Univ.- Doz. Dr. R. R. Wenzel
Abteilungsvorstand für Innere Medizin

Die Endoskopie-Ambulanz befinden Sie in der 2. Ebene.

Nehmen Sie beim Haupteingang den Aufzug (linke Seite) in den 2. Stock, dann Ausgang nach links und am Ende des Glasganges rechts.